

## Quelle bei Hof „op gen Reespüt“ in Bedburg-Hau

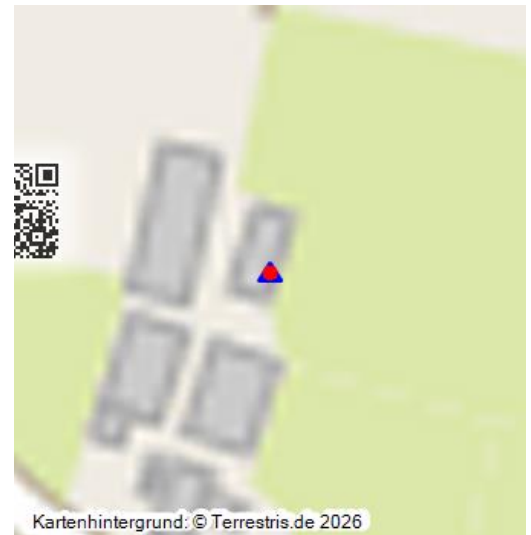
Schlagwörter: [Quelle \(Gewässer\)](#)

Fachsicht(en): Naturschutz

Gemeinde(n): Bedburg-Hau

Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Name des Hofes „op gen Reespüt“ deutet auf eine natürliche Wasserstelle hin. Der Hof wurde bereits im 13. Jahrhundert in den Wald hinein gerodet.

Der Grundwasserleiter waren Sande und Kiese der Stauchmoräne.

Die Quelle ist heute vermutlich versiegt.

(Jana Wermeyer, Stefan Kronsbein & Michael Stevens, Haus der Natur - Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss e.V., 2023)

### Literatur

**Gorissen, Friedrich (1952):** Niederrheinischer Städteatlas, 1. Reihe: Klevische Städte, Heft 1: Kleve. (Publikationen der Gesellschaft für rheinische Geschichtskunde, 51.) Kleve.

**Gorissen, Friedrich (1950):** Heimat im Reichswald. Kleve.

**Jörissen, Josef (1990):** Chronik der Gemeinde Bedburg-Hau. Kleve.

Quelle bei Hof „op gen Reespüt“ in Bedburg-Hau

**Schlagwörter:** [Quelle \(Gewässer\)](#)

**Ort:** 47551 Bedburg-Hau

**Fachsicht(en):** Naturschutz

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literaturlauswertung

**Koordinate WGS84:** 51° 45 17,67 N: 6° 08 15,49 O / 51,75491°N: 6,13764°O

**Koordinate UTM:** 32.302.445,00 m: 5.737.656,00 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.509.547,29 m: 5.735.642,13 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Jana Wermeyer, Stefan Kronsbein & Michael Stevens, „Quelle bei Hof „op gen Reespüt“ in Bedburg-Hau“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-351875> (Abgerufen: 6. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

